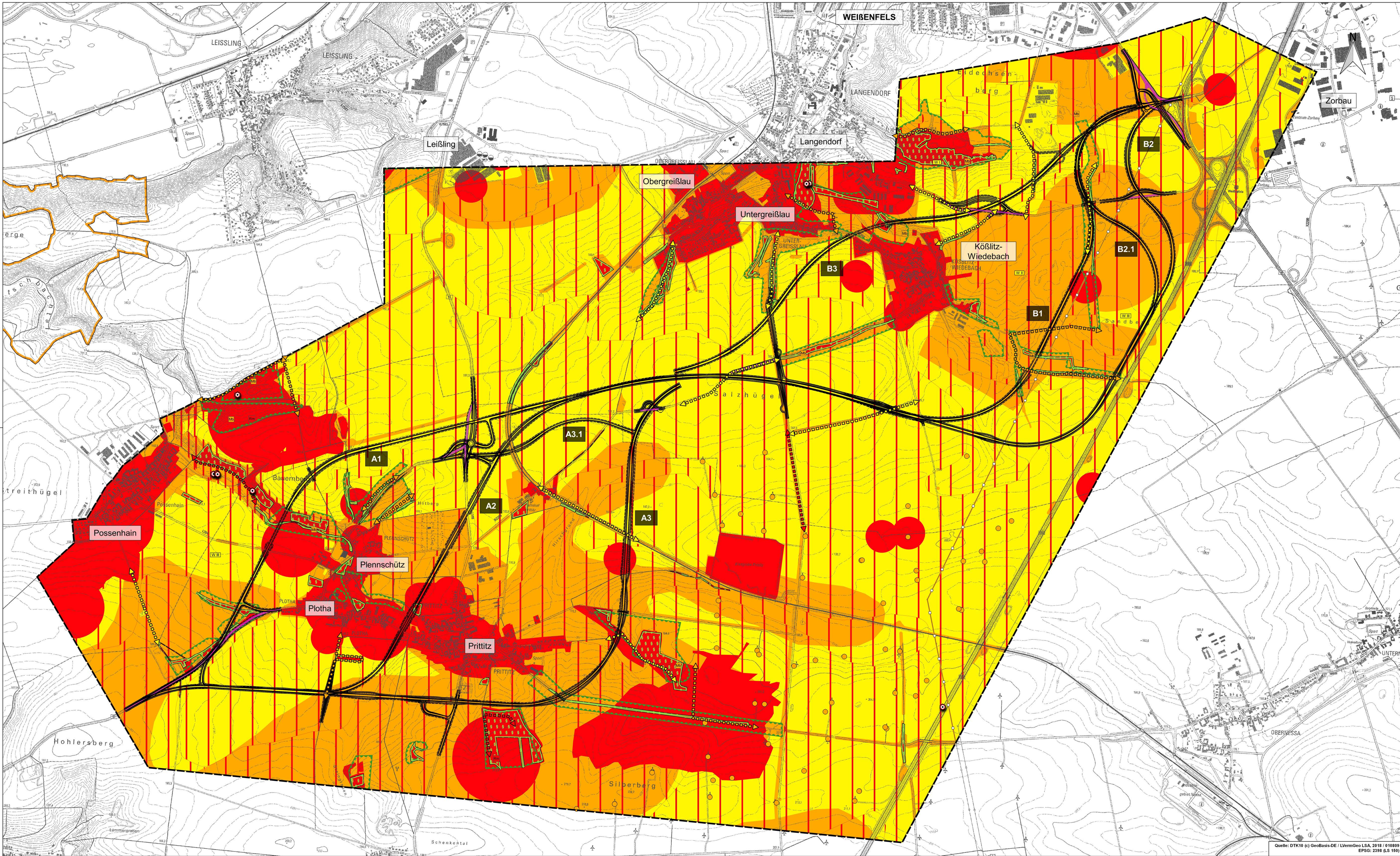




Raumwiderstand

RAUMWIDERSTAND (siehe UVS Kapitel 2.3)

Die Raumwiderstandsklasse I umfasst folgende Sachverhalte:

- Nachweisepunkte besonders planungsrelevanter Arten (Fledermausquartier, Feldhamster, Eremit)
- Wohnbauflächen (Bestand und Planung, reine Wohngebiete, dörfliche Bausiedlung, Mischgebiete mit überwiegender Wohnnutzung)
- Öffentlich soziale Einrichtungen (Schulen, Kindergärten etc.)
- Flächenmindernde, Naturdenkmale
- gesetzlich geschützte Biotop
- Biotop/Biotopkomplex/Lebensräume/Flugrouten sehr hoher Bedeutung
- Fundpunkte sowie ggf. Habitatbereiche von besonders planungsrelevanten Arten (prioritäre Art, zulassungskritisch mit Rote-Liste-Status)
- Einzelstrukturen (Horstbäume) mit sehr hoher Bedeutung
- Bereiche mit sehr hoher Bedeutung für die biologische Vielfalt
- Avifauna Bezugsraum 5 – Sonderstandorte
- Avifauna Bezugsraum 6 – Waldgebiete
- Fledermaus-Quartier
- Schutzwald zum Schutz des Bodens (z. B. Wald auf Steil- und Geröllhängen mit Felspartien)
- Archaische Kulturland (bekannte Bodendenkmale) und Wüstungen
- Trinkwasserschutzgebiet Zone I
- Klimaschutzwald
- denkmalgeschützte Einzel- und Gesamtanlagen (Baudenkmale, Denkmalbereiche), Kulturdenkmale, Kleindenkmale

- Böden sehr hoher Bedeutung*
- Bereiche mit sehr hoher Bedeutung für das Landschaftsbild
- 4 – Kötschbachtal*

Die Raumwiderstandsklasse II umfasst folgende Sachverhalte:

- Sonstige Gebiete mit Bedeutung für das Wohnen z. B. Streusiedlungen
- Klangartenanlagen
- Grünanlagen, Spielplätze, Sportanlagen
- ausgewiesene Rad-/ Wanderwege von überregionaler oder regionaler Bedeutung
- Biotop/ Biotopkomplex/ Lebensräume/ Flugrouten hoher Bedeutung
- Fundpunkte sowie ggf. Habitatbereiche von besonders planungsrelevanten Arten (zulassungskritisch mit Rote-Liste-Status)
- Einzelstrukturen (Horstbäume) mit hoher Bedeutung
- Flächen des Biotopverbund
- Avifauna Bezugsraum 2 – Strukturelemente innerhalb der Ackerlandschaft
- Avifauna Bezugsraum 4 – Grünland mit Gehölz Sukzession und angrenzenden Gehölzbereichen (halboffene Landschaft)
- Avifauna Bezugsraum 7 – Kötschbachtal
- Amphibiengewässer hoher Bedeutung
- Bereiche mit hoher Bedeutung für die biologische Vielfalt
- Archiböden (flächenhafte Ausdehnung)
- Archiböden (punktuelle Objekte)
- Trinkwasserschutzgebiet Zone II
- sehr hohe bis hohe Verschmutzungsempfindlichkeit des oberen Grundwasserleiters
- Oberflächengewässer mit hoher Bedeutung
- GW-naher Bereich
- Kalt-Frischluffbahn mit Siedlungsbezug
- Sonstige Waldbereiche, Parkflächen, Klangarten, gehölzbestandene Flächen mit Siedlungsbezug
- Bereiche mit hoher Bedeutung für das Landschaftsbild
- 1 – Siedlungsgefüge Langendorf
- 2 – Greifbachtal und Nebenarme
- 3 – Siedlungsgefüge Prititz und Possenhain
- Landschaftsbildprägende Biotopstrukturen
- Versorgungsanlagen (WK, 110-kV-Leitung, Trinkwasser- und Abwassertechnische Anlagen, Photovoltaik-Anlage, etc.)

Die Raumwiderstandsklasse III (mittel)

Die Raumwiderstandsklasse III umfasst folgende Sachverhalte:

- Gewerbe- und Industrieflächen (Bestand und Planung)
- Sondergebiete ohne Wohnnutzung (Bestand und Planung)
- Freiraum mit Erholungsbedeutung im Umkreis von Siedlungen (siedlungsnaher Erholungsraum)
- Landschaftsschutzgebiet „Saale“
- Biotop/Biotopkomplex/Lebensräume/Flugrouten mittlerer Bedeutung
- Fundpunkte sowie ggf. Habitatbereiche von besonders planungsrelevanten Arten (zulassungskritisch ohne Rote-Liste-Status, zulassungsrelevant)
- Einzelstrukturen (Horstbäume) mittlerer Bedeutung
- Avifauna Bezugsraum 1 – Ortslagen sowie deren Randbereiche
- Avifauna Bezugsraum 3 – Ackerflächen
- Amphibiengewässer mittlerer Bedeutung
- Bereiche mittlerer Bedeutung für die biologische Vielfalt
- unversiegelte Bereiche außerhalb von Siedlungen
- Böden mit lokaler Bedeutung für die Ertragsfähigkeit
- Trinkwasserschutzgebiet Zone III
- Oberflächengewässer mittlerer Bedeutung
- Kalt-Frischluffentstehungsbereiche
- Kalt-Frischluffsammlgebiete
- Gehölzbestandene Flächen ohne Siedlungsbezug
- Bereiche mit mittlerer Bedeutung für das Landschaftsbild
- 5 – Agrarlandschaft der Langendorf-Gröbztzer und Leißling-Schmerdorfer Ackerplatte (gering-mittel)
- Wald mit Erholungsfunktion

SACHVERHALTE ZUR DIFFERENZIERUNG DES RAUMWIDERSTANDES

- Fledermaustrasekt mit sehr hoher Bedeutung
- Rotmilan
- Fledermaustrasekt mit hoher Bedeutung
- Mäusebussard
- Hochspannungsleitung
- Fledermaustrasekt mit mittlerer Bedeutung
- Trinkwasserschutzzone (Zone I, II, III)
- Geschütztes Biotop gem. § 30 BNatSchG
- Fläche des Biotopverbundes (§ 21 BNatSchG)
- Landschaftsschutzgebiet
- Naturpark
- FFH-Gebiet (außerhalb des Untersuchungsraumes)

SONSTIGE PLANZEICHEN

- Untersuchungsraumgrenze

* Schutzgutfunktionen sehr hoher Bedeutung (= sehr hoher Raumwiderstand), die aufgrund ihrer großflächigen Ausdehnung andere kleinfächere Schutzgutfunktionen von sehr hoher Bedeutung überdecken, werden hier als Schraffur dargestellt.

VARIANTENPLANUNG

- Variante
- Baufeld
- Rückbau

0 500 1.000 1.500 m

D&K

Dörner & Krieger
Freiraum + Landschaft
Walter-Hülse-Straße 9
06120 Halle (Saale)
Fon (0345) 279765 30
Fax (0345) 279765 38

geprüft:

gezeichnet:

Projekt Nr.: H1817

Jul 2022

Jul 2022

Datum

mwe

sbo

Zeichen

Landesstraßenbaubehörde
Sachsen-Anhalt
Regionalbereich Süd
An der Fliederwegkaserne 21
06130 Halle (Saale)

geprüft:

Reg.-Nr.:

Jul 2022

Datum

Zeichen

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

VORUNTERSUCHUNG

Straßenbauverwaltung des Landes Sachsen-Anhalt
Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt
Regionalbereich Süd

Strasse: B 87
PROJIS-Nr.: 1590013600

Station:

Unterlage / Blatt Nr.: 19.1 / 3
Umweltverträglichkeitsstudie
Raumwiderstandskarte

Maßstab: 1 : 10.000

aufgestellt:
Halle (Saale), den
Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt,
Regionalbereich Süd

Im Auftrag

überprüft / genehmigt:
Magdeburg, den
Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt,
Zentrale

Im Auftrag